

**Antrag**

Fraktion der SPD

Ursprung:  
Antrag, Fraktion der SPDBeratungsfolge:  
17.01.2018 BVV

BVV/012/VIII

**Betreff: Haltemöglichkeit für Schulbusse vor der Schwimmhalle Thomas-Mann-Straße verbessern****Die BVV möge beschließen:**

Das Bezirksamt wird ersucht, die Haltemöglichkeiten für Schulbusse im Bereich der Schul- und Vereinsschwimmhalle Thomas-Mann-Straße zu verbessern.

Insbesondere soll hierfür geprüft werden:

- eine zeitliche Ausweitung des Parkverbots vor der Schwimmhalle
- das Freihalten der Zufahrtstraßen durch zusätzliche Parkverbotszeichen
- die Schaffung einer Wendemöglichkeit oder Rangierfläche
- die Einrichtung eines Haltestellenbereiches in der Greifswalder Straße
- die Errichtung einer Haltestellenbucht im Bereich des Mühlenbergcenters

Berlin, den 10.01.2018

Einreicher: Fraktion der SPD  
Mike Szidat, Roland Schröder

Begründung siehe Rückseite

**Abstimmungsergebnis:**

\_\_\_\_\_ beschlossen  
\_\_\_\_\_ beschlossen mit Änderung  
\_\_\_\_\_ abgelehnt  
\_\_\_\_\_ zurückgezogen

**Abstimmungsverhalten:**

einstimmig  
 mehrheitlich  
 Ja-Stimmen  
 Gegenstimmen  
 Enthaltungen

überwiesen in den Ausschuss für  
mitberatend in den Ausschuss für  
sowie in den Ausschuss für

Verkehr und Öffentliche Ordnung

federführend

**Begründung:**

Die überwiegend dem Schul- und Vereinssport vorbehaltene Schwimmhalle in der Thomas-Mann-Straße wird rege genutzt und die Schulschwimmer/innen dementsprechend häufig mit Bussen dorthin befördert und abgeholt. Die Zufahrt zur Schwimmhalle hingegen gestaltet sich äußerst umständlich. Einige Busse quälen sich durch die engen Nebenstraßen, andere Busfahrer wenden im Bereich der Thomas-Mann-Straße/Thomas-Mann-Straße (Schule).

Das Parkverbot vor der Schwimmhalle wird zwar weitestgehend eingehalten und die Busfahrer/innen haben die Möglichkeit, ihre Fahrgäste ein- und aussteigen zu lassen, jedoch müsste der Zeitrahmen für das Parkverbot in die Abendstunden ausgeweitet werden, damit auch der Vereinsverkehr vom Parkverbot profitieren kann. Bisher gilt das Parkverbot von Montag bis Freitag bis 15:00 Uhr. Eine mögliche schnelle Lösung wäre das Freihalten der Zufahrtstraßen durch weitere Parkverbotszeichen oder die Schaffung eines Wendebereichs bzw. einer Rangierfläche. Eine sichere Lösung wären lt. der fachlichen Einschätzung des Verkehrssicherheitsberaters im zuständigen Polizeiabschnitt 16, ein Haltestellenbereich in der Greifswalder Straße oder eine bauliche Veränderung in Form einer Haltestellenbucht, um Auswirkungen auf den Fließverkehr zu reduzieren.